

Inhaltsverzeichnis	
Abkürzungsverzeichnis	XI
Vorwort	XIII
1. Einleitung	1
1.1 <i>zu figurieren den passionn.</i> Terminologie und Definition des Passionsspiels.....	1
1.2 Zum Entstehungskontext der Passionsspiele.....	3
1.3 Forschungsüberblick.....	7
1.3.1 Das geistliche Spiel.....	7
1.3.1.1 Ritual und Ritualforschung.....	9
1.3.1.2 Medialität: Das geistliche Spiel zwischen Aufführung und Schrift.....	13
1.3.2 Das Brixener Passionsspiel von 1551.....	14
1.4 Gegenstand und Zielsetzung der Arbeit.....	14
2. Die Beschreibung der Handschrift Sigle F. B. 575	16
2.1 Provenienz und äußere Beschreibung.....	16
2.2 Inhalt und Aufbau der Handschrift: Das Brixener Passionsspiel von 1551.....	17
2.2.1 Inhaltsübersicht.....	17
2.2.2 Aufbau des Passionsspieles.....	18
2.3 Charakteristika der Schrift.....	19
2.4 Sprachliche Einordnung.....	21
3. Inszenierte Tradition: Das Brixener Passionsspiel von 1551	25
3.1 Die Tiroler Spieltradition.....	25
3.2 Das Brixener Passionsspiel in der Tiroler Tradition.....	28
3.2.1 <i>Auff disen plan wellen wir Euch andeuten.</i> Brixener Spielbelege.....	28
3.2.2 Das Brixener Passionsspiel und seine Vorlagen.....	30
3.3 Fazit.....	38
4. <i>Es khumen die figuren selbst auf die phan.</i> Der mediale Status des Brixener Passionsspiels zwischen Aufführung und Schrift	39
4.1 Spielmanuskripte zwischen Aufführung und Lektüre.....	39
4.2 Das Brixener Passionsspiel als Aufführungsmanuskript.....	42
4.3 Fazit.....	47

5. Editionscommentar	48
5.1 Die Edition Wackernells.....	48
5.2 Editionsgrundsätze und technische Einrichtung.....	50
5.2.1 Editorische Eingriffe.....	51
5.2.2 Anmerkungsapparat.....	55
6. Edition: Das Brixener Passionsspiel von 1551	57
6.1 I. Spiel: Das Geschehen am Gründonnerstag (V. 1–1379).....	57
6.2 II. Spiel: Das Geschehen am Karfreitag (V. 1380–3259).....	100
6.3 III. Spiel: Oster- und Teufelsspiel (V. 3260–4674).....	155
7. Das Brixener Passionsspiel: Aufbau und Quellen	206
7.1 Analyse zentraler Szenen.....	207
7.1.1 Das Passionsgeschehen von der Salbung Christi bis zum Verhör vor Annas.....	207
7.1.2 Das Passionsgeschehen am Karfreitag.....	220
7.1.3 Oster- und Teufelsspiel.....	240
7.2 <i>So zaig an wer dich geschlagen hatt.</i> Sprache und Gewalt im Brixener Passionsspiel.....	249
7.2.1 Inszenierung von Gewalt.....	249
7.2.2 Gewalt und ihre Funktion.....	256
7.3 <i>last euch geen das zu hertzen.</i> Perspektivierung des Brixener Passionsspieles.....	257
7.3.1 Das Spiel als Gottes-Dienst.....	257
7.3.2 Identität und Spiel.....	259
7.3.3 Realpräsenz und Repräsentation.....	261
7.4 Inszenierungsstrategien.....	262
7.4.1 Propheten und Precursor.....	262
7.4.2 Die Rolle der Frauen.....	263
7.4.3 Passion und Musik.....	265